

# artothek

Bilder leihen wie Bücher

„Kunst ist eine Lüge, die uns die Wahrheit erkennen lässt.“ Das ist ein Satz! Sowas müsste einem auch mal einfallen. Klappt aber meistens nicht. Sowas sagen Männer wie Picasso. Ein Jahrhundertkünstler. Er sagt auch, „Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele.“ Noch so'ne hübsche Metapher. Also, egal ob die Kunst als Lügendetektor herhalten soll oder ob Sie für den Staub des Alltags einen Waschsalon brauchen – kommen Sie in die Artothek. Wir leihen Ihnen Kunst, denn, „die Kunst ist eine Vermittlerin des Unaussprechlichen“. Klingt auch gut, nicht wahr? Was so gut klingt, das kann allerdings nur – von Goethe sein.

Übrigens, Bilder von Picasso haben wir nicht, aber Übersetzungshilfe für das Unaussprechliche bieten wir Ihnen trotzdem vielfältig an.

Die Abbildungen zeigen oben links eine Farbradierung von Otto Beckmann aus Hamburg, rechts einen Farblinolschnitt von Franz Eggenschwieler aus der Schweiz, unten links eine Farbradierung von Brigida Böttcher aus Leipzig und rechts ein Photo von William Anastasi aus NewYork.

Wenn Sie denken, das könnte auch anderen gefallen, leiten Sie diesen Newsletter doch an Kunstliebende Freunde und Institutionen weiter.

Ihr Lauenburgischer Kunstverein  
und das Team der Artothek

NEWSLETTER

LAUENBURGISCHER  
KUNSTVEREIN E.V.  
ARTOTHEK IN DER  
STADTBÜCHEREI  
GUDOWER WEG 9  
23879 MÖLLN  
TEL 04542/ 5457  
WWW.L-KV.DE  
DI+FR 15.30–17.30

